

Bürger, Gottfried August: Die Eine (1788)

- 1 Nicht selten hüpfst, dem Finken gleich im Haine,
- 2 Der Flattersinn mir keck vors Angesicht:
- 3 »warum, warum bist du denn so auf Eine,
- 4 Auf Eine nur bei Tag und Nacht erpicht?

- 5 Ha! glaubst du denn, weil diese dir gebricht,
- 6 Daß Liebe dich mit Keiner mehr vereine?
- 7 Der Gram um sie beflort dein Augenlicht;
- 8 Und freilich glänzt durch diesen Flor dir Keine.

- 9 Die Welt ist groß, und in der großen Welt
- 10 Blühn schön und süß viel Mädchen noch und Frauen.
- 11 Du kannst dich ja in manches Herz noch bauen.« –

- 12 Ach, alles wahr! Vom Rhein an bis zum Belt
- 13 Blüht Reiz genug auf allen deutschen Auen.
- 14 Was hilft es mir, dem Molly nur gefällt?

(Textopus: Die Eine. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42258>)